



# Sammlung Theaterzettel

## Der Talisman

**Fulda, Ludwig**

**1897-12-03**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 3. Dezember 1897.

31. Vorstellung im Abonnement B.

# Der Talisman.

Dramatisches Märchen in 4 Aufzügen (mit theilweiser Benützung eines alten Fabelstoffes) von Ludwig Fulda.  
Regie: Herr Dr. Oskar Kaiser.

**Personen:**

Astolf, König von Cypern . . . . .	Herr * * *	Habakuf, ein alter Korbsflechter . . . . .	Herr Fender.
Berengar, sein Oberfeldherr . . . . .	Herr Kaiser.	Nita, dessen Tochter . . . . .	Frl. Raden.
Diomed, {	Herr Ernst.	Anselm, {	Herr Lösch.
Basilio, { Große des Hofes . . . . .	Herr Godeck.	Benedict, {	Herr Hilbrandt.
Ferrante, {	Herr Weger.	Guido, { Bürger . . . . .	Herr Langhammer.
Magdalena, Diomed's Tochter . . . . .	Frl. Wittels.	Balduin, {	Herr Loberg.
Nicola, Haushofmeister . . . . .	Herr Tietzsch.	Gasparo, {	Herr Moser.
Stefano, Hauptmann der Leibwache . . . . .	Herr Eichrodt.	Ein Höflich . . . . .	Herr Peters.
Der Hofkoch . . . . .	Herr Voigt.	Ein Bürger . . . . .	Herr Schilling II.
Dmar . . . . .	Herr Porth.		

Höfliche und Bürger.

\* \* \* Astolf: . . . . . Herr Leo Hartmann vom Stadttheater in Bremen als Gast.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende nach  $\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Krank: Herr Knapp, Herr Jacobi, Frl. Danke.

**Eintritts-Preise:**

<b>Ganze Logen:</b>		<b>Loge II. Rang 1. Reihe</b> . . . . .		Mt. 3.— " "
Loge II. Rang . . . . .	Mt. 2.— per Platz	<b>2. u. 3. Reihe</b> . . . . .		" 2.50 " "
<b>Einzelne Logenplätze:</b>		<b>Loge III. Rang, 1. Reihe</b> . . . . .		" 2.— " "
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . . . .	" 5.— " "	<b>2. u. 3. Reihe</b> . . . . .		" 1.20 " "
2. 3. u. 4. Reihe . . . . .	" 4.50 " "	<b>Sperre im I. Parquet</b> . . . . .		" 3.50 " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	" 3.— " "	<b>Sperre im II. Parquet</b> . . . . .		" 2.50 " "
Reserveloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	" 1.50 " "	<b>Stehplatz im Parquet</b> . . . . .		" 2.50 " "
Loge I. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	" 4.— " "	<b>Parterre</b> . . . . .		" 1.50 " "
		<b>Gallerieloge</b> . . . . .		" —.80 " "
		<b>Gallerie</b> . . . . .		" —.40 " "

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr, u. Nachm. von 3—5 Uhr.  
Stehplätze im Parquet werden erst kurz vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vorstellungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Tageskasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Guttenberger) Hauptstr. 122

**Letzte Eisenbahn-Fahrten:**

<b>Von Mannheim:</b>		<b>Von Ludwigshafen:</b>	
Nach Heidelberg . . . . .	10 Uhr 37	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, Landau	10 Uhr 55
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 07.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart . . . . .	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg . . . . .	12 Uhr 56
(Schnellzug.)		(Schnellzug)	
Nach Weinheim, Heppenheim . . . . .	10 Uhr 45	Nach Frankenthal, Worms . . . . .	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20)			

Ein Lokalzug nach Neckarau, Rheinau, Schwegingen geht 9 Uhr 35 Min., ein weiterer  $\frac{1}{2}$  Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung frühestens 11 Uhr 10 Min. hier ab.

Samstag, den 4. Dezember 1897. Vierte Volks-Vorstellung

# Der Wildschütz.

Romische Oper in 3 Akten, nach einem Lustspiel von Kokebue frei bearbeitet. Musik von A. Vorhing.

Anfang 7 Uhr.